

Ratsfraktion Oerlinghausen

17.03.2014

Antrag zum TOP "Haushalt 2014" im Hauptausschuss

Im Stellenplan 2014 werden gegenüber 2013 keine zusätzlichen Stellen ausgewiesen.

Der Personalkostenansatz darf sich gegenüber 2013 maximal um die tariflichen Gehaltsveränderungen verändern.

Begründung:

Die in der Beschlussvorlage zum Stellenplan 2013 ausgewiesenen zusätzlichen Stellen wurden mit großer Mehrheit abgelehnt mit den Argumenten

- zunächst ist der Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt abzuwarten und auszuwerten
- dann ist ein Personalentwicklungskonzept zu erstellen
- · dann kann ggf. über zusätzliche Stellen geredet werden.

Der Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt kommt zu dem Ergebnis, dass bei der Stadt Oerlinghausen Stellen-Einsparpotential besteht. Die Entgegnung der Verwaltung, dass dann auch über Standards der Aufgabenerledigung – z.B. Service-Angebot im Bürgerbüro – geredet werden müsse, erscheint zumindest nicht unplausibel, so dass hier eine intensive Diskussion noch zu führen ist.

Ein Personalentwicklungskonzept könnte längst in Bearbeitung sein, wenn dieses Thema – wie von der Verwaltung im Herbst 2013 angekündigt – bereits im Januar 2014 auf die TO des Hauptausschuss genommen worden wäre.

Somit haben sich die Rahmenbedingungen gegenüber 2013 im wesentlichen nicht geändert.

Weitere Erläuterungen ggf. mündlich in der Sitzung.

Für die GRÜNE-Fraktion gez. Thomas Reimeier